

Die drei Fledermäuse

Es war einmal eine Mutter, die hatte drei Söhne und eine Tochter. Ihre Tochter half gerne auf dem Hof, ihre drei Söhne aber faulenzten oft den ganzen Tag. Eines Abends wurde es der Mutter zu viel und sie verfluchte ihre drei Söhne und rief vor lauter Wut: „Mir wären drei Fledermäuse als Söhne lieber als solche Nichtsnutze, wie ihr es seid.“ Kaum hatte sie dies ausgesprochen, sah sie drei Fledermäuse durch den halbdunklen Abendhimmel davonschwirren. Nun tat es ihr doch leid um ihre faulen, aber liebenswerten Söhne und sie erzählte ihrer Tochter von ihrem Missgeschick. Das Mädchen versprach der Mutter, die drei Jungen zu suchen und zu erlösen. So machte sie sich auf dem Weg. Als das Mädchen zwei Tage lang unterwegs war, begegnete ihr der gute Zauberer. Er sprach: „Ich könnte dir helfen, deine drei Brüder zurück zu verwandeln. Dafür musst du drei Prüfungen machen. Du musst von einem Raben eine Feder holen, von einer Katze ein Schnurrhaar und von einem Ahornbaum ein Blatt holen. Dann kann ich das Gegenmittel herstellen“. Sie hat es nach drei Tagen geschafft. Sie musste nur noch den Zauberer finden. Da fand sie ihn und rannte zu ihm. Sie gab ihm die drei Dinge und er kochte das Gegenmittel und es war nach zwölf Stunden fertig. Sie musste nur noch ihre drei Brüder finden. Sie suchte und suchte aber sie fand sie nicht. Da fiel ihr ein, dass Fledermäuse in Höhlen wohnen. Da ging sie in eine Höhle in der ganz viele Fledermäuse waren. Sie wusste nicht wer von den Fledermäusen ihre Brüder waren. Da hatte sie eine Idee. Sie wusste, was ihre Brüder sehr mochten nämlich Erdbeeren. Sie hatte vorher zum Glück ein paar Erdbeeren im Wald gepflückt. Damit lockte sie die Brüder an und gab den Brüdern den verzauberten Trank und sie verwandelten sich zurück. Die Kinder rannten nach Hause zur Mutter. Von da an, waren sie immer fleißig und waren eine glückliche Familie. Wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute glücklich zusammen.

